



Prof. Dr. György Lázár
Dekan

**ZULASSUNGSERKLÄRUNG für
SOMMERPRAKTIKUM CHIRURGIE
4. JAHR (4 WOCHEN/120 Stunden)**

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN!

Name der/des Studierenden	
Zeitraum der Praxis:	von bis
Name des Lehrkrankenhauses/der Lehrklinik:	
Abteilung:	
Adresse des Krankenhauses/der Klinik:	
*Name der Universität/Hochschule, mit der das Krankenhaus affiliert ist:	
Kontaktperson:	
Telefonnummer:	
E-Mail-Adresse:	

**BEACHTEN SIE, DASS DIE PRAXIS NUR IN EINEM LEHRKRANKENHAUS DURCHGEFÜHRT WERDEN KANN!*

Der/die oben genannte Studierende der Universität Szeged ist zugelassen, seine/ihre obligatorische Sommerpraxis für Chirurgie in unserer Einrichtung für einen Zeitraum von 4 Wochen/120 Stunden abzuleisten. Er/Sie ist berechtigt, die auf Seite 2 des Formulars aufgeführten Aufgaben zu erfüllen.

Datum:	
Unterschrift/ Name in Druckbuchstaben:	

Bitte beachten Sie, dass für den Fall, dass Sie Ihr Praktikum in einem Land absolvieren, in dem nicht das lateinische Alphabet verwendet wird (z. B. Korea, Japan, Israel, Iran, arabische Länder usw.) und dem Krankenhaus kein deutsch-/englischsprachiger Stempel zur Verfügung steht, eine separate Zulassungserklärung –verfasst auf dem offiziellen Briefkopf des Krankenhauses- eingereicht werden muss, in der bestätigt wird, dass Sie das Praktikum dort absolvieren werden.

Stempel



SOMMERPRAKTIKUM CHIRURGIE

4. JAHR

1. Teilnahme an den täglichen Aufgaben der Klinik (Konsultationen, Besuche, Operationsplan)
2. Erlernen der Patientenverwaltung
3. Erlernen der IT der Patientenverwaltung
4. Körperliche Untersuchung (Inspektion, Palpation, Perkussion, Auskultation)
5. Routinemäßige Laboruntersuchung (Indikation, diagnostische Genauigkeit und Auswertung)
6. Radiologie/Routine-Röntgenaufnahme des Brustkorbs, Kontrastmitteluntersuchungen, Ultraschall und CT
7. Rolle der Endoskopie bei der Diagnose und Behandlung von chirurgischen Patienten
8. Bewertung der Kosten, Risiken und Effizienz der Diagnostik chirurgischer Patienten
9. Grundlagen der Wundbehandlung (aseptische und septische Wunden)
10. Wundversorgung chirurgischer Patienten
11. Arbeit in der Ambulanz
12. Untersuchung von Patienten mit akuten chirurgischen Patienten
13. Vorbereitung intramuskulärer und intravenöser Injektionen und Dosierung unter Aufsicht
14. Übung der Infusionstherapie
15. Punktion peripherer Venen unter Aufsicht
16. Katheterisierung der Harnblase
17. Verwendung der Magensonde
18. Entfernung von Abdominal- und Thoraxdrainagen und Hautnaht unter Aufsicht
19. Erlernen der Grundlagen der Asepsis und Antisepsis in der klinischen Praxis
20. Allgemeine Regeln im Operationssaal
21. Anwendung von chirurgischen Instrumenten und Nahtmaterialien
22. Erlernen der Theorie und Praxis der modernen Antibiotika- und Thromboseprophylaxe
23. Überwachung von chirurgischen Patienten in der postoperativen Phase (Kreislauf- und Beatmungsparameter und deren Auswertung)